Grußwort Wikimedia Deutschland

Wenn Diskussionen offen geführt und nachgehalten werden, können diese Daten auch als gute Quelle und Forschungsgrundlage für (Zeit-)Historiker dienen. Wikipedia ist insofern ein sehr geeignetes Instrument, um in den öffentlichen Diskussionen zu den enzyklopädischen Artikeln Aspekte und Ansichten für wissenschaftliche Forschungen zu finden. Dementsprechend begrüße ich sehr die im Rahmen des 50. Deutschen Historikertages organisierte Sektion "Wikipedia und Geschichtswissenschaft – eine Zwischenbilanz".

Die verschiedenen Standpunkte und Problematiken, die in den Beiträgen des vorliegenden Bandes dargestellt werden, bilanzieren nicht nur, sondern zeigen auch Lösungs- und Umsetzungsstrategien der bisherigen Entwicklungen auf. Ganz im Sinne der Wikipedia-Prinzipien kann so das zusammengetragene Wissen in zukünftige Forschungsprojekte einfließen.

Durch die Einbindung wichtiger, derzeit im deutschsprachigen Raum aktiver Wissenschaftler aus dem Bereich Geschichte/Digital Humanities und durch die Ergänzung einer ausführlichen Literaturliste zum Thema ist mit diesem Band in meinen Augen ein Sprungbrett für künftige Forschungen im Arbeitsfeld "Wissenschaft und Wikipedia" geschaffen. Selbst in den Sozial- und Geisteswissenschaften zuhause und seit 2007 in der Wikipedia aktiv, ist für mich diese Verbindung auch eine persönliche Angelegenheit und hilft meinem Anliegen, die Wikimedia-Welt und das Engagement für Freies Wissen allen verständlich zu machen.

Daher danke ich insbesondere Uwe Rohwedder, Jürgen Nemitz und Thomas Wozniak für ihre Initiative und die Realisierung des vorliegenden Bandes, dem De Gruyter-Verlag für die Verwendung von CC-BY-SA-Lizenzen, die den beschriebenen Prozess auch für diesen Band ermöglichen, sowie allen Autorinnen und Autoren, die daran mitgewirkt haben. Schon jetzt möchte ich auch denjenigen danken, die auf Grundlage der vorliegenden Beiträge eine offene Diskussion führen werden und dieses Projekt dadurch lebendig gestalten.

Tim Moritz Hector

Vorsitzender des Präsidiums Wikimedia Deutschland – Gesellschaft zur Förderung Freien Wissens e. V.